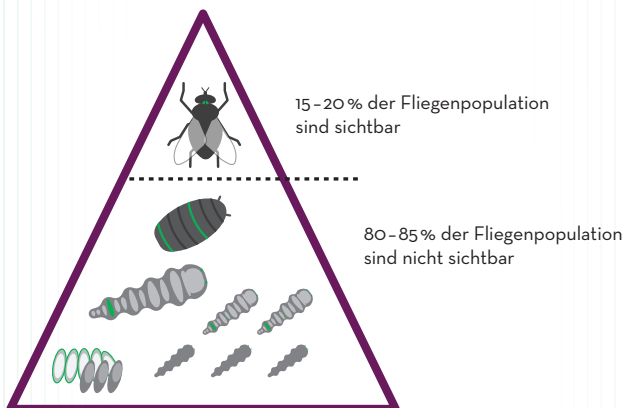


Wirkungsmechanismus

Die konsequente 2-wöchentliche Ausbringung der **Nützlinge** ab **Auftreten der ersten Fliegen** hält die Fliegenpopulation auf einem Minimum. Begleitend hält die Anwendung des **FlyBusters** den Zuflug von aussen niedrig.



Mögliche Begleitmassnahmen

	mit FlyLiq	mit FlyVep
Fliegenklebebänder	ja	ja
Frassköder	nein	ja
Larvizide	nein	ja
Insektizide (gezielte Anwendung gegen adulte Fliegen)	ja	ja

Nützlinge und Desinfektion

Nach der Stalldesinfektion sollte eine Woche bis zum Nützlingseinsatz gewartet werden. Ist dies nicht möglich, sollte die Anzahl Nützlinge erhöht werden.

Wir empfehlen ein Beratungsgespräch, um die für Ihr Aufstallungssystem geeignete Bekämpfungsstrategie zu ermitteln.

Kontaktieren Sie uns!

058 434 32 82
bioprotect@fenaco.com
www.bioprotect.ch

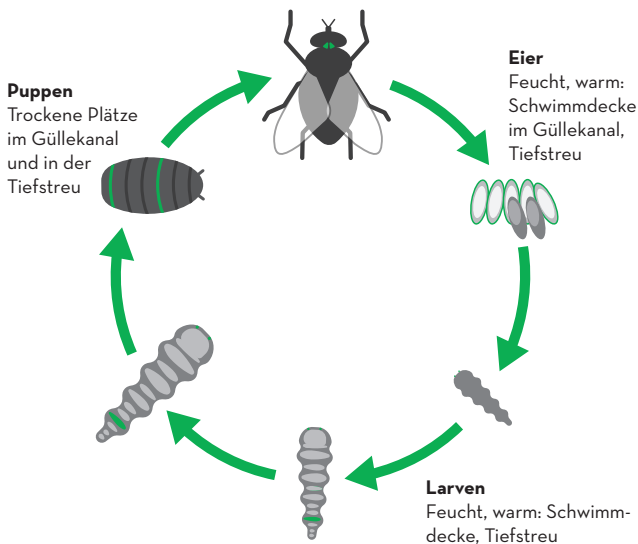


Fliegen- bekämpfung



Stallfliegen

Lebenszyklus Stallfliege



Die Grosse Stubenfliege (*Musca domestica*) ist als Stallfliege ein lästiger Plagegeist für alle Nutztiere. Sobald die Temperaturen auf ca. 18 °C steigen, vermehren sich Stallfliegen rasant und sorgen vor allem als Stressfaktor für ein geringeres Wohlbefinden und damit für eine verminderte Leistungsfähigkeit der Tiere.

Die Larven entwickeln sich in feuchten bis flüssigen Bereichen des Stalls; um sich zu verpuppen, suchen sie trockenere Orte auf. Ihre Vermehrung ist stark temperaturabhängig, was ein explosionsartiges Auftreten zu sehr warmen Zeiten erklärt.

Stallfliegen können mit Nützlingen bekämpft werden. Für einen erfolgreichen Einsatz der Nützlinge sollten diese bereits bei Auftreten der ersten Fliegen angewendet werden. Sind bereits viele Fliegen vorhanden, sollten diese zunächst chemisch und nach 10 Tagen Wartezeit mit Nützlingen behandelt werden.

Auf der nächsten Seite finden Sie Informationen zu den Nützlingen FlyLiq und FlyVep sowie zu unserer Fliegenfalle FlyBuster, die sich als Ergänzung im Aussenbereich anbietet. Gerne stehen wir Ihnen auch für ein Beratungsgespräch zur Verfügung, um die für Ihr Aufstallungssystem geeignete Bekämpfungsstrategie zu ermitteln. Kontaktieren Sie uns unter 058 434 32 82, bioprotect@fenaco.com oder schicken Sie uns die abtrennbare Bestellkarte mit Angabe Ihrer Telefonnummer.

Nützlinge und Produkte

Je nach Aufstallungssystem kommt im Flüssigmistbereich **FlyLiq** (Güllefliegen) und im Festmistbereich **FlyVep** (Schlupfwespen) zur Anwendung. Dabei sollte die erste Behandlung umgehend nach Auftreten der ersten Fliegen beginnen und **12x im Abstand von je 2 Wochen** wiederholt werden, um das Stallfliegenaufkommen über die warme Saison konsequent auf einem niedrigen Niveau zu halten. Die **FlyBuster**-Fliegenfalle eignet sich im Aussenbereich ergänzend zum im Stallinneren stattfindenden Nützlingseinsatz, um den Zuflug von aussen stark zu reduzieren.

FLYLIQ

- Güllefliegen
- Einsatzort: Güllekanal, Spaltenböden
- Bevorzugter Einsatz ca. 1 Woche nach Ablassen der Gülle, bei vorhandener Schwimmschicht



Foto: Dr. Manfred Fortmann

Die Larven der Güllefliegen ernähren sich von den Larven der Stallfliegen

FLYVEP

- Schlupfwespen
- Einsatzort: Tiefstreu
- Bevorzugter Einsatz nach Erneuerung der Tiefstreu



Die Schlupfwespen legen ihre Eier in die Puppen der Stallfliegen

FLYBUSTER

- Falle mit natürlichem Lockstoff
- Einsatzort: Aussenbereich



Innerhalb kürzester Zeit wird eine grosse Menge Fliegen gefangen